

96: An diesem Ausgang wird die ursprüngliche Midi-Clock ausgegeben. Das sind 24 Trigger pro Viertelnote bzw. 96 Trigger pro 4/4-Takt.

32: Hier werden Viertelnote 8 Trigger ausgegeben. Das sind 32 pro 4/4-Takt.

16: Hier werden 4 Trigger pro Viertelnote ausgegeben. Das sind 16 Trigger pro 4/4-Takt.

8: Hier erfolgt eine weitere Halbierung auf 2 Trigger pro Viertelnote. Das sind 8 Trigger bei einem 4/4-Takt.

1: Die letzte Teilung gibt 1 Trigger pro 4/4-Takt (d.h. alle 4 Viertelnoten einen Trigger) aus.



Res: Sobald ein Midi-Startsignal nach einem Midi-Stop erfolgt, wird hier ein Trigger zum Reset der (analogen) Sequenz ausgegeben.

Stp: Bei einem Midi-Stopsignal wird hier ein Trigger ausgegeben, um z.B. einen analogen A-155 Sequencer anzuhalten.

Sta: Sobald ein Midi-Startsignal oder ein Midi-Continue-Signal anliegt, wird hier ein Trigger zum Start (bzw. zum Weiterlaufen) des analogen Sequencers ausgegeben.